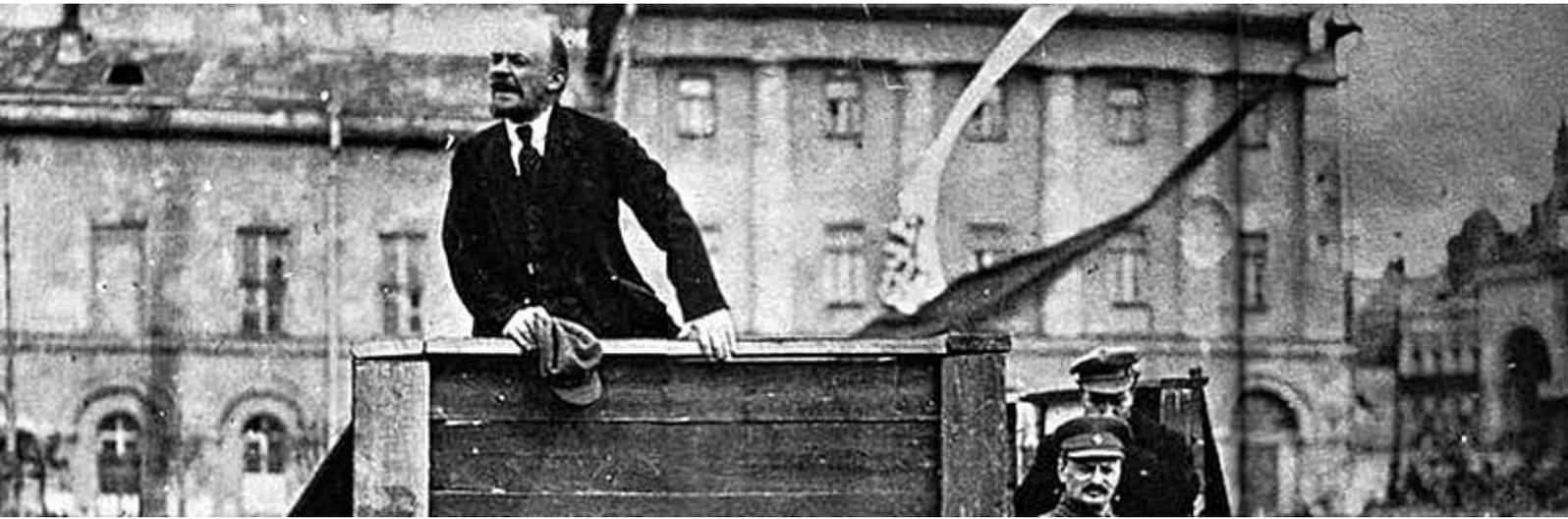


100 JAHRE OKTOBERREVOLUTION



Zehn Tage, die die Welt erschütterten

Lesung, Vortrag und Diskussion zum Buch von John Reed

7. November

19.00 Uhr

Restaurant "Walhalla"

Augartenstraße 27, KA-Südstadt



Stefan Kühner

„Dieses Buch ist ein Stück geballte Geschichte - Geschichte wie ich sie selbst erlebt habe. Es will nichts anderes sein als ein eingehender Tatsachenbericht der Novemberrevolution, in der die Bolschewiki an der Spitze der Arbeiter und Soldaten die Staatsmacht in Rußland ergriffen und in die Hände der Sowjets legten.“ - John Reed, Zeitzeuge der dramatischen Ereignisse in Russland.

Unsere Veranstaltung fällt genau auf den Jahrestag der Oktoberrevolution vor 100 Jahren. Das Wissen über dieses epochemachende Ereignis ist im Laufe der Zeit teilweise verschüttet gegangen. Es ist aber das einschneidende historische Ereignis des 20. Jahrhunderts. Trotz Konterrevolution in der Sowjetunion 1989/92 markiert sie den Eintritt in eine Epoche der Neuen Zeit nach dem Kapitalismus. Gerade für die deutsche und europäische Arbeiter- und Gewerkschaftsbewegung ist das Thema „Oktoberrevolution“ besonders wichtig, um sich mit einer Orientierung über den Kapitalismus hinaus den Zumutungen und Herausforderungen durch die Herrschaft des Monopolkapitals verstärkt entgegen stellen zu können.



Mit der Oktoberrevolution begann der historische Ausbruch der Menschheit aus dem Zeitalter des Kapitalismus. Sie steht am Beginn einer neuen Menschheitsepoche -- des Kampfs um den Sozialismus!